

# 1 Aufgabe 1

a) zu klären ist u. a.:

- -soll das Unternehmen alleine gegründet werden oder mit anderen?
- -Wer bringt wieviel EK ein?
- -in welcher Höhe bestehen Möglichkeiten für Gesellschafterdarlehen?
- -Wer haftet für die Verbindlichkeiten der Unternehmung in welchem Umfang?
- -Welche konkrete Rechtsform (eG, OHG, AG,...) wird gewählt?
- -Wer führt die Gesellschaft, wie wird die Vertretung nach außen geregelt?

b)

Gewerbefreiheit -> jeder Bürger ist berechtigt ein Unternehmen zu gründen.

Weg:

- Eintragung in das GEWERBEREGISTER
- evtl. Behördengenehmigungen einholen
- informieren von
  - Finanzamt
  - Berufgenossenschaft
  - Krankenkasse
- zusätzlich: Anmeldevorschriften beim Handelsregister (je nach Rechtsform)

c)

Selbstorganschaft	⇔Drittorganschaft
typisch für Personengesellschaften	typisch für Kapitalgesellschaften
geführt von den Gesellschaftern	geführt von mitgliedschaftsunabhängigen Organen

# 2 Aufgabe 2

a)

	AG	GmbH	eG
EK-Geber	Aktionäre	Gesellschafter	Genossen
Ges. Organe	Vorstand, Aufsichtsrat (AR), Hauptversammlung	Geschäftsführer, evtl. AR, Gesellschafterversammlung	Vorstand, AR, General-Versammlung
EK	GK (Grundkapital), KRL (Kapitalrücklagen), GRL (Gewinnrücklagen)	Stammkapital, KRL, GRL	Geschäftsguthaben

b) BGB-Gesellschaft

-vertraglicher Zusammenschluss natürlicher oder juristischer Personen auf Basis von § 705-740 BGB.

-tritt nach außen nicht unbedingt in Erscheinung

-Gläubiger können Geschäftsvermögen und / oder sonstiges Vermögen der Gesellschafter in Anspruch nehmen.

-> HAFTUNG: unbeschränkt, unmittelbar, gesamtschuldnerisch

c) Überschuldung  $FK > Aktiva$ , d.h.  $EK < 0$

führt neben der dauerhaften Zahlungsunfähigkeit bei Kapitalgesellschaften zum Konkurs ( §92 AKG, §64 GmbH)

d) Geschäftsführung:

- OHG: Einzelgeschäftsführung sämtlicher Gesellschafter; vertragliche Beschränkung auf einen Geschäftsführer möglich oder eine Vereinbarung zur Gesamtgeschäftsführung
- GmbH & Co KG: Geschäftsführung durch den Komplementär (die GmbH), handelnd durch die Geschäftsführung der GmbH
- AG: Gesamtgeschäftsführung durch den Vorstand.

e) Publizitätsgesetz:

Unter das PubG fallen alle Unternehmen (jedweder Rechtsform), wenn in den letzten 3 Jahren je 2 der folgenden Kriterien erfüllt waren:

1. UE (Umsatzerlöse) > 130 Mio Euro
2. Bilanzsumme > 65 Mio Euro
3. #AN (Arbeitnehmer) > 5000

Ausmaß der Offenlegung:

Bilanz, GuV, Jahresergebnis, Verwendungsvorschlag + Beschluss

1. Große KG: 2 von 3 Merkmalen sind erfüllt:  
(§ 267 HGB)
  1. UE > 27,5 Mio Euro
  2. BS (Bilanzsumme) > 13,75 Mio Euro
  3. #AN > 250 (im Jahresdurchschnitt)Ausmaß nach § 375 (1),(2),(4) HGB
  - JA (Jahresabschluss) (Bilanz, GuV, Anhang)
  - Gewinnverwendung
  - Lagebericht
  - Bestätigungsvermerk
  - Aufsichtsratsbericht-> zu veröffentlichen in: Handelsregister und Bundesanzeiger

g) GmbH & Co KG: Grafik

h)

-Bestellung des AR

-Satzungsänderungen mit 3/4-Mehrheit

-evtl. Feststellung des JA.

-Verwendung des Bilanzgewinns

-Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

-Bestellung des Abschlussprüfers für das Folgejahr

-Maßnahmen der EK-Beschaffung (Herabsetzung)

-Auflösung der Gesellschaft

-> Entscheidet nicht über Fragen der Geschäftsführung

i)

CG (Cooperated Government): Problematik und Mechanismus zur Verdeutlichung und zum Ausgleich bzw. zur Kontrolle der verschiedenen Interessen interner und externer Gruppen bzgl. des Unternehmens.

j)

-Eigentümer sind natürliche oder juristische Personen

-handeln selbstständig

-i. d. R. Gewinnmaximierung als langfristiges Ziel

(“ERWERBSWIRTSCHAFTLICHEN PRINZIP”)

k)

- UE (insb. Handel)
- Bilanzsumme (insb. Banken & Versicherungen)
- #AN
- Börsenwert (AG generell)

l) Vorstand & AR, nicht die HV.

m)

UE

minus RHB-Aufwand -> Lieferanten

minus Zinsen -> FK-Geber

minus LuG -> AN

JÜ vor Steuern

minus Steuern -> Staat

JÜ nach Steuern -> EK-Geber

### **3 Beiblatt**

#### **4 Aufgabe 4**

- a) wahr
- b) falsch (im PubG)
- c) falsch
- d) falsch
- e) falsch (EKSt. - pflichtig)
- f) wahr
- g) falsch (sie haftet mit den Aktiva)
- h) wahr
- i) falsch (trifft aber meist zu)
- j) falsch (haftet auch mit evtl. Gesellschafterdarlehen)

#### **5 Aufgabe 5 (siehe Skript S. 58)**